

Germany-Magdeburg: Expert witness services

OJ S 196/2023 11/10/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Wasserstraßen-Neubauamt Magdeburg

National registration number: 991-08215-47

Postal address: Kleiner Werder 5c

Town: Magdeburg

NUTS code: DEE03 Magdeburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 39114

Country: Germany

E-mail: VS.WNA-MAG@wsv.bund.de

Telephone: +49 391-5350

Fax: +49 391-5352114

Internet address(es):

Main address: <http://www.wna-magdeburg.wsv.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=541047>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=541047>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Bauverwaltung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Doppelschleuse Geesthacht, Ermittlung der Standsicherheit der Türme und Kammerwände

Reference number: 837SB3-234.03/0701-072-01-02-02/1

II.1.2. Main CPV code

71319000 Expert witness services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Doppelschleuse Geesthacht - Überprüfung der Standsicherheit der Schleusentürme aufgrund geänderter Randbedingungen und der Kammerwände aufgrund MIC und Untersuchung von Lösungsvarianten zur Realisierung der Betriebsfähigkeit der Schleuse bis zum Jahre 2050
kurz: Ermittlung der Standsicherheit der Türme und Kammerwände

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71322000 Engineering design services for the construction of civil engineering works, 71327000 Load-bearing structure design services, 71328000 Verification of load-bearing structure design services, 71335000 Engineering studies, 71352000 Subsurface surveying services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE03 Magdeburg, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: 39114 Magdeburg

II.2.4. Description of the procurement

Der Ersatz der Hubtore und der elektro- und maschinentechnischen Anlagen an der Doppelschleuse Geesthacht führten zur Veränderung der Lasten auf die Türme infolge größerer Eigenlasten der neuen Tore und Gegengewichte. Die Doppelschleuse Geesthacht weist bereits diverse Schadensbilder auf. Es gilt festzustellen, ob diese im Zusammenhang mit dem Tortausch etc. stehen, ob die Betriebssicherheit bzw. die Standsicherheit der Gesamtanlage gefährdet ist und wie mit dem Bestandsbauwerk in mittlerer und ferner Zukunft (> 20 Jahre) umzugehen ist und in welcher Form eine Grundinstandsetzung oder ein notwendiger Ersatzneubau erforderlich bzw. möglich ist.

Für den ersten Schritt der Voruntersuchungen an der Doppelschleuse Geesthacht sind eine Bestandserfassung, die Nachrechnung der Türme, Häupter und Kammerwände, die Bewertung der eingetretenen Schadensfälle an der Mittelmauer und die Ursachen und Auswirkungen von mikrobiell induzierter Korrosion (MIC) zu untersuchen und zu bewerten, sowie die Spundwandstatik im OVH aufzustellen:

- Bestandserfassung und Kartierung der Schadensbilder
- Nachrechnung aller 6 Türme nach TbW (BAWMerkblatt_Tragefaehigkeit_Wasserbauwerke_TbW_2016 (1))
- Untersuchung der Betonkammerwände auf Schadensbilder an Beton und Bewehrung und der Bauteilbewegungen und Überprüfung der Standsicherheit in kritischen Bereichen
- Untersuchung der Bakterien in Wasser und Boden und Auswertung der durch das WNA MD ausgeführten Spundwanddickenmessungen und statischer Nachweis der Spundwände.
- Auswertung der Ergebnisse, Bewertung der Betriebssicherheit der Schleusenanlage aus konstruktiver Sicht und Entwicklung der erforderlichen Maßnahmen

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 18

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Aufgrund von optionalen Leistungen.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die objektiven Kriterien sowie deren Wichtung sind dem Abschnitt III zu entnehmen.

.

Bei objektiver Gleichheit erfolgt die Auswahl nach VgV § 75 Abs. 6 durch Losverfahren.

.

Gewichtung VgV § 46 Abs. 3 Nr.1:

Wichtung 70 % - Erfahrungen/Referenzen zu vergleichbaren Leistungen der letzten 10 Jahre

Wichtung 15 % - Erklärung zum Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren

Wichtung 15 % - Erklärung zum Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren über den gemäß Bekanntmachung definierten Tätigkeitsbereich des Auftrags

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Bei Erfordernis: Nachrechnung nach Stufe B gemäß BAW-Merkblatt TbW.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Der Nachweis der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen kann durch die Eigenerklärung gemäß der "Eigenerklärung Eignung EU" (Formblatt 133/333b-L/F) oder der EEE erbracht werden. Das Formblatt „Eigenerklärung Eignung“ ist den Teilnahmeunterlagen beigelegt.

Das Formblatt steht auch im Internet unter gdws.wsv.bund.de (GDWS/Ausschreibungen /Freiberufliche Leistungen) zur Verfügung. Erfolgt der Nachweis über das Formblatt „Eigenerklärung Eignung EU“ oder EEE, sind auf Verlangen die Eigenerklärungen durch entsprechende Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen.

.

Ausfüllhinweis zu Nr. 1 im Formblatt 133/333b-L/F - Eigenerklärung Eignung:
Sollten keine wirtschaftlichen Verknüpfungen bestehen bzw. keine auf den Auftrag bezogene Zusammenarbeit vorliegen, sind die Felder mit „keine“ oder einer anderen Kenntlichmachung des Nichtvorliegens auszufüllen.

Vom Auftraggeber werden folgende Teilnahmeunterlagen über die e-Vergabeplattform des Bundes kostenlos zur Verfügung gestellt:

- 001_Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb (Formblatt 130-LF)
- A.1_Teilnahmebedingungen-Teilnahmewettbewerb TnLFT (Formblatt 131-LF)
- A.2_ Informationsblatt Datenverarbeitung
- A.3_ENTWURF Aufforderung zur Abgabe eines Erstantgebots (Formblatt 312b-L/F)
- A.4_Gewichtung der Zuschlagskriterien (Formblatt 313-F)
- A.5_Anlage Nachhaltigkeit
- A.6_Tabelle Verhandlungsbedarf
- B.1_Teilnahmeantrag (Formblatt 132-L/F)
- B.2_Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt 133/333b-L/F)
- B.3_Eigenerklärung zu VO (EU) 2022/576 (Formblatt 140)
- B.4_Erklärung der Bewerbergemeinschaft (Formblatt 401-L/F)
- B.5_Verzeichnis der Leistungen anderer Unternehmen (Formblatt 392-L/F)
- B.6_Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formblatt 393-L/F)
- B.7_Formblatt_Referenzen_Ingenieurbauwerke
- vorläufiger Vertragsentwurf

Die Bewerber haben durch Eigenerklärung folgende Auskünfte abzugeben:

- (1) Erklärung nach §§ 123, 124 GWB und § 44 Abs. 1 VgV
(Formblatt 133/333b-L/F: Ziffer 1, 4, 5.1, 5.2, 13)

Vorstehende Eigenerklärungen / Auskünfte sind bei Bewerbergemeinschaften / Arbeitsgemeinschaften für jedes Mitglied getrennt abzugeben.

Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentlichen Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher.

In Bezug auf Art. 5k Abs. 1 Verordnung (EU) 2022/576) des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 haben die Bewerber die folgende Eigenerklärung abzugeben:

- (1) Eigenerklärung zu Artikel 5 k) der Verordnung (EU) 2022/576
(Datei B.3_Eigenerklärung VO(EU)2022-576_140)

Vorstehende Eigenerklärungen / Auskünfte sind bei Bewerbergemeinschaften / Arbeitsgemeinschaften für jedes Mitglied getrennt abzugeben.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Erklärung zu VgV § 45 Abs. 1 Nr. 3:

Angaben zur Berufshaftpflichtversicherungsdeckung

(nur Mindeststandard, Erklärung gemäß Formblatt 133/333b-L/F: Ziffer 6).
Nachweise zu VgV § 45 Abs. 1 Nr. 3 sind bei Bewerbergemeinschaften /
Arbeitsgemeinschaften für jedes Mitglied getrennt oder für die Bewerbergemeinschaft /
Arbeitsgemeinschaft abzugeben.

.
Bereitstellung der Teilnahmeunterlagen: siehe Ziffer III.1.1)

Minimum level(s) of standards possibly required:

Ist eine der geforderten Mindestanforderungen nicht erfüllt, ist die Eignung nicht
nachgewiesen, es erfolgt der Ausschluss und der Bewerber wird nicht zur Verhandlung/zur
Abgabe eines Angebotes aufgefordert.

.
1. Nachweis, dass keine Ausschlussgründe nach VgV, GWB vorliegen. Diese sind:

- a) Angabe der wirtschaftlichen Verknüpfung und Zusammenarbeit mit anderen nach § 124
GWB (Punkt 1 des Formblatts 133/333b-L/F)
- b) Erklärung entsprechend § 123 GWB (Punkt 4 des Formblatts 133/333b-L/F)
- c) Erklärung entsprechend § 124 GWB (Punkte 5.1 und 5.2 des Formblatts 133/333b-L/F)
- d) Nachweis Berufshaftpflichtversicherung nach § 45 VgV Abs. 1 Nr. 3 (Punkt 6 des
Formblatts 133/333b-L/F)

Nachweis der Deckungssummen

- von mindestens 1.500.000 € für Personenschäden
- von mindestens 1.500.000 € für sonstige Schäden

Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistung mindestens das
Zweifache der Versicherungssumme beträgt.

Ersatzweise kann eine Erklärung über eine projektbezogene Erhöhung der Versicherung
erbracht werden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Nachweis zu VgV § 46 Abs. 3 Nr. 1:

.
(1) Erfahrungen/Referenzen der letzten 10 Jahre zu vergleichbaren Leistungen (Wichtung 70
% und Mindeststandard)

.
Vergleichbare Leistungen:

Objekt- und Tragwerksplanung im Bereich des konstruktiven Wasserbaus, Berechnungen,
Aufstellen und Prüfen von Statiken, Entwurfs- und Ausführungsplänen im Bereich des
Wasserbaus, Spezialtiefbaus, Betonbaus, Stahlwasserbaus; Beurteilen von
Bauwerksschäden, Aufstellen von Sanierungskonzepten, Schadenskartierungen,
Recherchearbeiten, Durchführen von Voruntersuchungen, Vorplanungen,
Grundlagenermittlungen bei Wasserbauprojekten.

.
Die Referenzprojekte sollen daher ein besonderes Augenmerk auf das Untersuchen und
Nachrechnen von einem im Wasserbau erfahrenen Tragwerksplaner an vergleichbaren
Projekten legen.

.
Zudem fordern die Bearbeitungsschritte wissenschaftliche, nicht standardisierte Verfahren und
Methoden.

.
Die Referenzprojekte sollten aussagekräftig Bereiche im Stahlwasserbau, Betonbau,
Spezialtiefbau, Stahlbau, Statische Berechnungen abdecken.

Wichtig wären außerdem das Beurteilen von Schäden in den oben genannten Gewerken und eine damit verbundene Schadenskartierungen und Erstellung eines Sanierungskonzeptes.

Da die Referenzen einzeln bewertet werden, kann auch eine Referenz im Hochbaubereich herangezogen werden, die bspw. die umfangreiche Tragwerksplanung beinhaltet.

Bewertet werden auch Auftragswert / Rechnungswert des Gesamtprojektvolumens.

Die Referenzen sollen in das beigelegte Formblatt „Referenzen Ingenieurbauwerke“ eingetragen werden. Diese können sich bei Bewerbern/Bewerbergemeinschaften durch Teilreferenzen zusammensetzen. Die Teilreferenzen müssen nachvollziehbar zu Einzelreferenzen zugeordnet sein.

Die Anzahl der Referenzen, die vom Bewerber eingereicht werden können, wird nicht begrenzt. Es sind mindestens drei Referenzen vorzulegen, welche jeweils die Bedingungen für einen Wertungspunkt (Mindestanforderung) erfüllen. Werden die Mindestanforderungen nicht erfüllt, wird der Teilnahmeantrag im weiteren Vergabeverfahren nicht berücksichtigt. Die Gesamtbewertung erfolgt durch Aufsummierung der Wertpunkte jeder einzelnen wertbaren Referenz und anschließender Mittelwertbildung mit einer Genauigkeit von 2 Nachkommastellen. Referenzen, die keiner Wertigkeit der Punkte 1 bis 5 entsprechen, werden mit 0 Punkten bewertet und fließen auch mit in die Mittelwertbildung ein. Die höchste erreichbare Gesamtpunktzahl beträgt 5,00.

Folgende Bepunktung ist vorgesehen:

5 Bewertungspunkte:

5 Punkte erhält eine Referenz für ein vergleichbares Projekt des konstruktiven Wasserbaus oder aus den angegebenen Gewerken, wenn eindeutige Zusammenhänge zur Zielsetzung bestehen.

Das Projekt umfasst: Objekt- und Tragwerksplanung der Lph. 1 - 3, Statische Berechnungen, Schadenskartierungen, -beurteilung, Sanierungskonzepte.

Der Bewerber hat in dem angegebenen Projekt die Fachgewerke Stahlbau, Stahlwasserbau, Spezialtiefbau, Betonbau bearbeitet.

Der Auftragswert / Rechnungswert des Gesamtprojektvolumens lässt umfangreiche und komplexe Leistungen erkennen, da er über 500 T€ liegt.

4 Bewertungspunkte:

4 Punkte erhält eine Referenz für ein vergleichbares Projekt des konstruktiven Wasserbaus oder aus den angegebenen Gewerken, wenn eindeutige Zusammenhänge zur Zielsetzung bestehen.

Das Projekt umfasst: Objektplanung, Tragwerksplanung, Beurteilen von Schäden in den genannten Gewerken und ein damit verbundenes Aufstellen von Schadenskartierungen oder eines Sanierungskonzeptes.

Der Bewerber hat in dem angegebenen Projekt die Fachgewerke, Stahlwasserbau, Spezialtiefbau, Betonbau bearbeitet.

Der Auftragswert / Rechnungswert des Gesamtprojektvolumens lässt umfangreiche und komplexe Leistungen erkennen, da er über 500 T€ liegt.

3 Bewertungspunkte:

3 Punkte erhält eine Referenz für ein vergleichbares Projekt des konstruktiven Wasserbaus oder aus den angegebenen Gewerken, wenn eindeutige Zusammenhänge zur Zielsetzung bestehen.

Das Projekt umfasst: Statische Berechnungen, Schadenskartierungen oder Sanierungskonzepte.

Der Bewerber hat in dem angegebenen Projekt zwei der folgend angegebenen Fachgewerke bearbeitet: Stahlbau, Stahlwasserbau, Spezialtiefbau oder Betonbau.

.

2 Bewertungspunkte:

2 Punkte erhält eine Referenz für ein vergleichbares Projekt des konstruktiven Wasserbaus oder aus den angegebenen Gewerken, wenn eindeutige Zusammenhänge zur Zielsetzung bestehen.

Das Projekt umfasst: Statische Berechnungen, Umgang bzw. Beurteilen von Schäden im angegebenen Fachgewerk.

Der Bewerber hat in dem angegebenen Projekt zwei der folgend angegebenen Fachgewerke bearbeitet: Stahlbau, Stahlwasserbau, Spezialtiefbau oder Betonbau.

.

1 Bewertungspunkt (Mindestanforderung):

1 Punkt erhält eine Referenz für ein vergleichbares Projekt des konstruktiven Wasserbaus oder aus den angegebenen Gewerken, wenn eindeutige Zusammenhänge zur Zielsetzung bestehen.

Das Projekt umfasst: Statische Berechnungen, Umgang bzw. Beurteilen von Schäden im angegebenen Fachgewerk.

Der Bewerber hat in dem angegebenen Projekt eins der folgend angegebenen Fachgewerke bearbeitet: Stahlbau, Stahlwasserbau, Spezialtiefbau oder Betonbau.

.

0 Bewertungspunkte:

Die Bedingungen für einen Punkt sind nicht erfüllt.

.

(2) Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2020-2022) (Wichtung 15 % und Mindeststandard)

.

Folgende Bepunktung ist vorgesehen:

.

5 Bewertungspunkte: > 5.000.000 €/a

4 Bewertungspunkte: > 4.000.000 €/a bis <= 5.000.000 €/a

3 Bewertungspunkte: > 2.000.000 €/a bis <= 4.000.000 €/a

2 Bewertungspunkte: > 1.000.000 €/a bis <= 2.000.000 €/a

1 Bewertungspunkt: > 0 €/a bis <= 1.000.000 €/a

0 Bewertungspunkte: Die Bedingungen für einen Punkt sind nicht erfüllt.

.

(3) Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2020-2022) über den gemäß Bekanntmachung definierten Tätigkeitsbereich (Wichtung 15 % und Mindeststandard)

.

Folgende Bepunktung ist vorgesehen:

.

5 Bewertungspunkte: > 1.000.000 €/a

4 Bewertungspunkte: > 500.000 €/a bis <= 1.000.000 €/a

3 Bewertungspunkte: > 250.000 €/a bis <= 500.000 €/a

2 Bewertungspunkte: > 100.000 €/a bis <= 250.000 €/a

1 Bewertungspunkt: > 0 €/a bis <= 100.000 €/a

0 Bewertungspunkte: Die Bedingungen für einen Punkt sind nicht erfüllt.

Folgende Angaben gemäß der Eigenerklärung Eignung EU (Formblatt 133/333b-L/F) hat der Bewerber nicht zu machen:

- Ziffer 3: VgV § 46 Abs. 3 Nr. 2
- Ziffer 8: VgV § 46 Abs. 3 Nr. 6
- Ziffer 10: VgV § 46 Abs. 3 Nr. 8
- Ziffer 11: VgV § 46 Abs. 3 Nr. 3
- Ziffer 12: VgV § 46 Abs. 3 Nr. 9
- Ziffer 14: VgV § 46 Abs. 3 Nr. 4
- Ziffer 15: VgV § 46 Abs. 3 Nr. 7
- Ziffer 16: VgV § 46 Abs. 3 Nr. 11

Minimum level(s) of standards possibly required:

Folgendes ist ein Mindeststandard:

zu (1) Erfahrungen/Referenzen der letzten 10 Jahre (ab 2013) zu vergleichbaren Leistungen:
Vorlage von drei Referenzen, die jeweils die Mindestanforderung (1 Bewertungspunkt) erfüllt.

zu (2) Eigenerklärung zum Gesamtumsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2020-2022):
Vorlage einer Eigenerklärung, die die Mindestanforderung (1 Bewertungspunkt) erfüllt.

zu (3) Eigenerklärung zum Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (2020-2022) über den gemäß Bekanntmachung definierten Tätigkeitsbereich:
Vorlage einer Eigenerklärung, die die Mindestanforderung (1 Bewertungspunkt) erfüllt.

Sind die geforderten Mindeststandards nicht erfüllt, ist die Eignung nicht nachgewiesen, es erfolgt der Ausschluss und der Bewerber wird nicht zur Verhandlung/zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession
Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:
§ 75 Abs. 1, 2 und 3 VgV

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 23/11/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 3 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Die Anforderung der Teilnahmeunterlagen sowie die Abgabe des Teilnahmeantrags sind nur über die e-Vergabepattform des Bundes zugelassen.

Nähere Informationen zum Thema e-Vergabe können unter <http://www.evergabe-online.info> abgerufen werden.

.

Anfragen sind schriftlich über die e-Vergabepattform des Bundes zu stellen.

Anfragen werden telefonisch nicht beantwortet. Auskünfte und ergänzende Informationen, die für die Bearbeitung des Teilnahmeantrages von Bedeutung sind, teilt der Auftraggeber über die e-Vergabepattform des Bundes mit.

.

Anfragen von interessierten Unternehmen müssen bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge in schriftlicher Form bei der Kontaktstelle gemäß Ziffer I.1) vorliegen.

.

Der Umfang der Teilnahmeunterlagen ist unter Ziffer III.1.1) aufgeführt.

.

Beabsichtigt der Bewerber oder ein Mitglied einer Bewerbergemeinschaft, sich zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen oder technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf andere Unternehmen (z. B. durch Subunternehmer) zu berufen, so sind die unter Ziffer III.1.2) bis III.1.3) benannten Unterlagen für die anderen Unternehmen insoweit vorzulegen, als die Bezugnahme auf die Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Zusätzlich hat der Bewerber mit dem

Teilnahmeantrag die Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen (Formblatt 393) vorzulegen, nach deren Inhalt die rechtlich und tatsächlich abgesicherte Verfügbarkeit über die entsprechenden Ressourcen der Dritten nachgewiesen wird.

Bei einer Bezugnahme auf Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es mit dem Bewerber im Auftragsfall gemeinsam für die Auftragsdurchführung entsprechend dem Umfang der Eignungslleihe haftet.

Aufgrund von Umstellungsarbeiten auf der e-Vergabe-Plattform wird es voraussichtlich vom 16.10.-24.10.2023 zu Einschränkungen kommen.

Der Versand von Teilnahme- und Vergabeunterlagen sowie die Nachrichtenfunktion sollen in dem Zeitraum weiterhin zur Verfügung stehen.

Am 24.10.2023 wird es zu einer ganztägigen Downtime der gesamten e-Vergabe-Plattform kommen.

Eine verlängerte Teilnahmefrist ist mit vorliegender Bekanntmachung bereits eingeplant.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 228-94990

Fax: +49 228-9499163

Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Antrag auf Nachprüfung ist gem. § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Wasserstraßen-Neubauamt Magdeburg

Postal address: Kleiner Werder 5c

Town: Magdeburg

Postal code: 39114

Country: Germany

E-mail: VS.WNA-MAG@wsv.bund.de

Telephone: +49 391-5350

Fax: +49 391-5352114

Internet address: <http://www.wna-magdeburg.wsv.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

06/10/2023